

Landkreis Börde
Natur- und Umweltamt
- Untere Wasserbehörde -
Triftstraße 9-10
39387 Oschersleben (Bode)

**Antragsunterlagen zur Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis für das
Aufstauen und Absenken von oberirdischen Gewässern gemäß § 10 WHG**

1. Name und Anschrift des Antragstellers:

.....
.....
.....

2. Zweck der Gewässerbenutzung: (konkrete Beschreibung des Nutzens der Stauhaltung, warum und wofür wird das Gewässer eingestaut)

.....
.....
.....

3. Umfang der Gewässerbenutzung: (wie und durch wen erfolgt die Staubedienung, zu welchen Zeiten - *Stauzeiten* - erfolgt ein Anstau des Gewässers auf welche Höhe - *Stauhöhe* -, wofür und zu welchen Zeiten wird Wasser entnommen)

Betriebsweise:.....
.....
.....
.....

max. Stauziel :.....
(in [m] bezogen auf die feste Grabensohle und Abstand von der Betonoberkante Stauanlage)

min. Stauziel:.....
(in [m] bezogen auf die feste Grabensohle und Abstand von der Betonoberkante Stauanlage)

mittlere/ max. Entnahmemenge [m³/d]:.....
(bezogen auf die Entnahmezeiträume)

4. Bezeichnung des Gewässers:

.....

5. Katasterbezeichnung/ Eigentümer des Grundstücks:

Gemarkung / Flur / Flurstück:.....

Eigentümer des Grundstückes:

6. Übersichtskarte (bitte als Anlage beifügen)

7. Lageplan (bitte als Anlage beifügen)

8. Baupläne/ technische Skizze des Gewässer mit Stauanlage (bitte als Anlage beifügen)

9. Unterhaltungspflichtiger für das Gewässer:

.....

10. Eingriff in Natur und Landschaft: (gemäß § 14 BNatSchG)

.....

.....

11. Gewährleistung der ökologischen Durchgängigkeit: (gemäß § 34 WHG)

.....

.....

12. Bemerkungen zur Stauhaltung: (Besonderheiten/ Schwierigkeiten)

.....

.....

Datum/ Unterschrift des Antragstellers